BLICK PUNKT

Freie Waldorfschule Wangen e.V. / www.waldorfschule-wangen.de Beiträge an: blickpunkt@waldorfschule-wangen.de // 18.04.2024
31. Ausgabe

Tafelbild der 3. Klasse, gemalt von Lena Epp. Foto: Jenny Poll

Hier könnte Ihr/Dein Text stehen!

Wir suchen dringend noch eine kreative, interessierte, schreibfreudige, regelmäßige Unterstützung für unser Blickpunkt-Team.

Bitte unkompliziert melden bei blickpunkt@waldorfschule-wangen.de und unbedingt Freude mitbringen.

HERZLICH WILLKOMMEN
ZUM
Klassenspiel der 8. Klasse
Freie Waldorfschule Wangen e.V.
Festsaal

Die Schatzinsel

Do.-25.4. - 10Uhr

Fr.-26.4. -10Uhr
19Uhr

Sa.-27.4.-19Uhr

2024

Aron Knüpfer

Aron Knüpfer war zwei Jahrzehnte lang an unserer Schule als Klassenlehrer und Werk-, Englisch- und Religionslehrer tätig. Seit dem Jahr 2002 führte er zweimal eine Klasse von der Einschulung bis zum Beginn der Oberstufe und eine weitere durch die siebte und achte Klasse.
Wir haben Herrn Knüpfer als ausgesprochen vielseitig interessierten Menschen und engagierten Lehrer und Kollegen erlebt, der sich stets rückhaltlos und mit unerschütterlicher Ausdauer und Zuversicht einsetzte.
Das gilt ebenso für die Angelegenheiten seiner Schülerinnen und Schüler wie für diejenigen der ganzen Schule und ihrer kollegialen Verwaltung und Gestaltung.
Mit seiner kraftvoll zupackenden Art und seinem kämpferischen Mut hat er wesentlich an der Entwicklung dieser Einrichtung in den vergangenen Jahren mitgewirkt. Er fehlt uns nun schon ein Weilchen und wir werden ihn auch weiterhin vermissen.

Aron Knüpfer erlebte seine Kindheit und erste Schulzeit in Australien, wohin seine Eltern ausgewandert waren. Als er etwa neun Jahre alt war, kehrte die Familie in die fränkische Heimat zurück, wo der Vater die Führung eines Heimes für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen übernahm. In diesem Umfeld verbrachte Aron mit zwei jüngeren Geschwistern seine Jugend, bis er, nach Abschluss der Schule und einem längeren Aufenthalt als Schafhirte auf Sizilien, eine Ausbildung zum Steinmetz machte. Dieser Beruf führte ihn weit herum und schließlich auch hierher ins Allgäu. Leider zwang ihn eine beginnende Staublunge aber bereits mit Mitte Dreißig, das Handwerk aufzugeben. So erfüllte er sich den Wunsch, das Lehrerseminar in Stuttgart zu besuchen und sich zum Fach- und Klassenlehrer an Waldorfschulen ausbilden zu lassen. Nach Abschluss des Studiums kam er zurück ins Allgäu und wurde, wie seine damalige Ehefrau Wanda schon ein paar Jahre zuvor, Lehrer an unserer Schule.
Aron Knüpfer war immer auf der Höhe der Zeit und politisch und kulturell bestens informiert. Er interessierte sich für Menschen, Kulturen und Landschaften auf der ganzen Welt, von denen er im Laufe seines Lebens auch nicht wenige besuchte. Er reiste sehr gerne, zur Not auch alleine, in jedem Fall aber weit abseits aller Touristenströme. Außerdem liebte er die Schauspielerei und engagierte sich durchgehend und über Jahrzehnte intensiv in unterschiedlichen Theatergruppen.
Gelegentlich opferte er ein ganzes Wochenende und traf sich irgendwo weit weg mit ein paar Freunden, um mit ihnen ein besonderes Musikfestival abseits des Mainstreams oder das Konzert einer ganz bestimmten Band zu besuchen. Nebenher war er ein leidenschaftlicher Koch und Feinschmecker, sowie Fachmann für Pilze, Kräuter und Gewürze aus aller Welt. Dazu ein intensiver Naturbeobachter und außerordentlich versierter Kenner der Flora und Fauna.
Auch nach jahrelanger Freundschaft konnte er einen immer wieder neu verblüffen mit überraschend umfangreichen Kenntnissen aus den unterschiedlichsten Bereichen. Seien es historische oder geografische Details, literarische und andere künstlerische Besonderheiten, naturwissenschaftliche Zusammenhänge oder einfach nur Phänomene der Natur oder landschaftliche Feinheiten in der unmittelbaren Umgebung.
Am 20. März, genau einen Monat vor seinem 61. Geburtstag, ist Aron Knüpfer friedlich und weitgehend im Reinen mit sich und seinem Lebensschicksal im Hospiz des Wangener Krankenhauses verstorben. Vergangenen Samstag wurde er auf dem Waldfriedhof Josephsruh bei Wolfegg unter strahlend blauem Himmel von seiner Familie, seinem umfangreichen Freundeskreis, seinen ehemaligen Schüler*innen und Kolleg*innen feierlich zu seiner letzten Ruhestätte zwischen summenden Bienen und duftenden Kräutern am Fuß eines hohen Baumes begleitet.

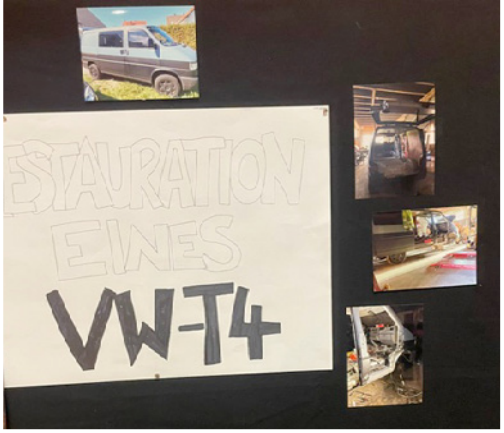
Johannes Tillmann

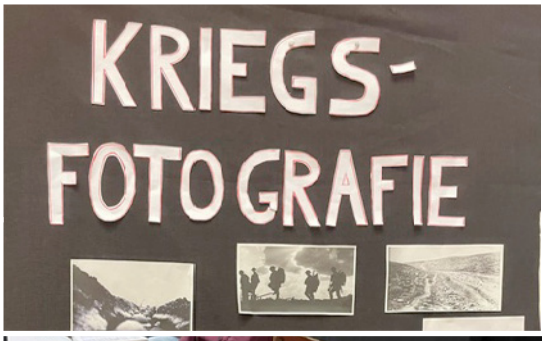
Standing Ovations!

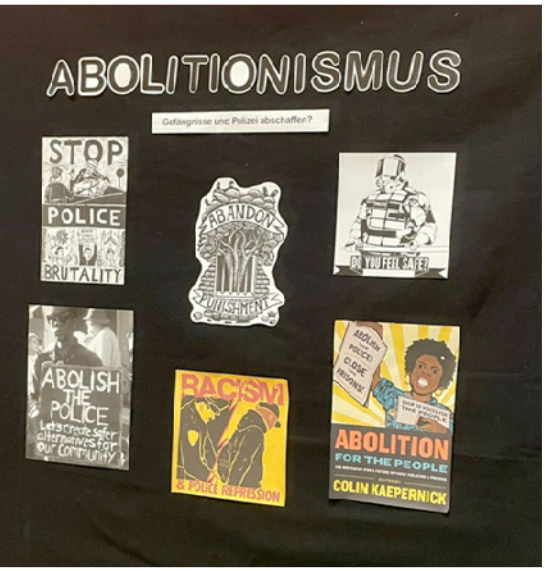
Am Donnerstag vor den Osterferien, einen Tag nach Frühlingsanfang, fand das Solosingen der 11. Klasse statt und es gab wahrlich genug Gründe für große Begeisterung. Alle Schülerinnen und Schüler traten mit ihrem gewählten Stück auf der Bühne auf, einige sogar mehrfach. Die Songs waren stimmig gewählt und wurden wunderbar vorgetragen; für den Backgroundgesang und die instrumentelle Begleitung sorgten ebenfalls Mitschülerinnen und Mitschüler der eigenen Klasse, aber auch aus anderen Jahrgangsstufen sowie andere enge Begleiter (danke Frau Grimm!).
Es war zu spüren, wieviel Arbeit, Auseinandersetzung und Herzblut in jedes dargebotene Stück geflossen ist, sodass jeder Vortrag weit mehr als ein gesungenes Lied war - sehr viel mehr! Alle sind über sich hinausgewachsen und konnten mit ihrer Stimme und Stimmung das Publikum berühren, jede und jeder auf seine Art. Ein riesengroßer Dank an Frau Maier, die es mit großem persönlichen und zeitlichen Einsatz möglich gemacht hat, diesen Schritt gehen zu können.
Und als ob das nicht bereits genug gewesen wäre, war ein weiteres Highlight des Abends zu sehen, wie trotz des Solo-Singens die ganze Gruppe als Gemeinschaft sichtbar war: Alle haben sich gegenseitig unterstützt, gehalten, beflügelt, auf der Bühne und vom Saal aus, sodass alle Mut und Unterstützung fühlen konnten für die große Aufgabe.
Welch eine Botschaft! Was für ein Abend, was für eine Klasse, welch ein Zusammenhalt! Danke 11. Klasse! Standing Ovations, zurecht!

Martina Brandt

Die Jahresarbeiten der 12. Klasse







Veranstaltungskalender

Do. 25.04.2024	10.00 Uhr / Festsaal	Acht-Klass-Spiel "Die Schatzinsel"
Fr. 26.04.2024	10.00 Uhr / Festsaal	Acht-Klass-Spiel "Die Schatzinsel"
Fr. 26.04.2024	19.00 Uhr / Festsaal	Acht-Klass-Spiel "Die Schatzinsel"
Sa. 27.04.2024	19.00 Uhr / Festsaal	Acht-Klass-Spiel "Die Schatzinsel"
Mi. 15.05.2024	Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben	Viert-Klass-Spiel "Der Sängerstreit der Heidehasen"
Do. 16.05.2024		Viert-Klass-Spiel "Der Sängerstreit der Heidehasen"
Sa. 15.06.2024	10.00 Uhr / Festsaal	Schulfeier
Sa. 29.06.2024	10.00 Uhr / Schulhof	FIX-Tag

Bitte schonmal vormerken...!

Interne Beiträge

Liebe Eltern, liebe Interessierte,

Iris Bonneval wird an folgenden Terminen jeweils von 10:30 - 12 Uhr wieder einen Gesprächs- und Lesekreis anbieten:
16.04. / 30.04. / 14.05. / 11.06. / 25.06.
im großen Eurythmie-Raum der Krippe. Wir lesen zusammen zu frühkindlichen Entwicklungsthemen, wobei der Austausch, pädagogische Fragen, Erfahrungsberichte im Vordergrund stehen. Die Treffen sind für jede/n offen und unverbindlich.
Wir freuen uns über eine lebendige Gruppe.

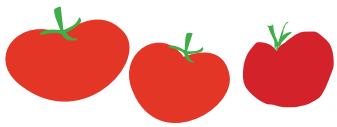
Bei Fragen meldet euch gerne unter
0160 956 654 68

.....

Liebe Schulgemeinschaft,

für den kommenden, oder vielleicht die kommenden Adventsbasare, treffen wir uns für das Puppenspiel, welches traditionell im Eurythmiesaal 1 am Adventsbasar stattfindet.
Erstes Treffen am 10. April 2024 um 18 Uhr im Eurythmiesaal 1, weitere Treffen sind vorgesehen am 15.5. und 19.6. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Wir haben zwar einige Spieler gefunden, aber es dürften sich noch Menschen finden, die das Puppenspiel in Zukunft weiterführen. Der Termin muss nicht zwingend auf dieser Uhrzeit und diesem Tag liegen, wir können uns am 10. April um 18 Uhr besprechen und passende Termine finden.

Auf ein blühendes Puppenspiel-Gedeihen mit herzlichen Grüßen für die Puppenspieler*innen
Friedrun Sorms



Liebe Schulgemeinschaft,

durch die warme Witterung und die vielen fleißigen Hände im Gartenbauunterricht wird dieses Jahr der Tomatenjungpflanzenverkauf schon vor den Pfingstferien starten!

Wie immer stehen die Pflanzen vor der Naturkindergartengruppe und können gegen Spende mitgenommen werden.

Wir haben viele verschiedene Sorten ausgesät, gerne nehmen wir auch größere Bestellungen an:
treiber@waldorfschule-wangen.de

Mit sonnigen Grüßen,
Lara Treiber und die Gartenbauschüler*innen

Die nächste Blickpunkt Ausgabe erscheint am Donnerstag, 2. Mai 2024.

Beiträge bitte bis spätestens am Montag vor Erscheinen bis 18 Uhr an blickpunkt@waldorfschule-wangen.de

Waldorflehrerseminar
Ravensburg
berufsbegleitend

Für Interessierte an der Waldorfpädagogik!

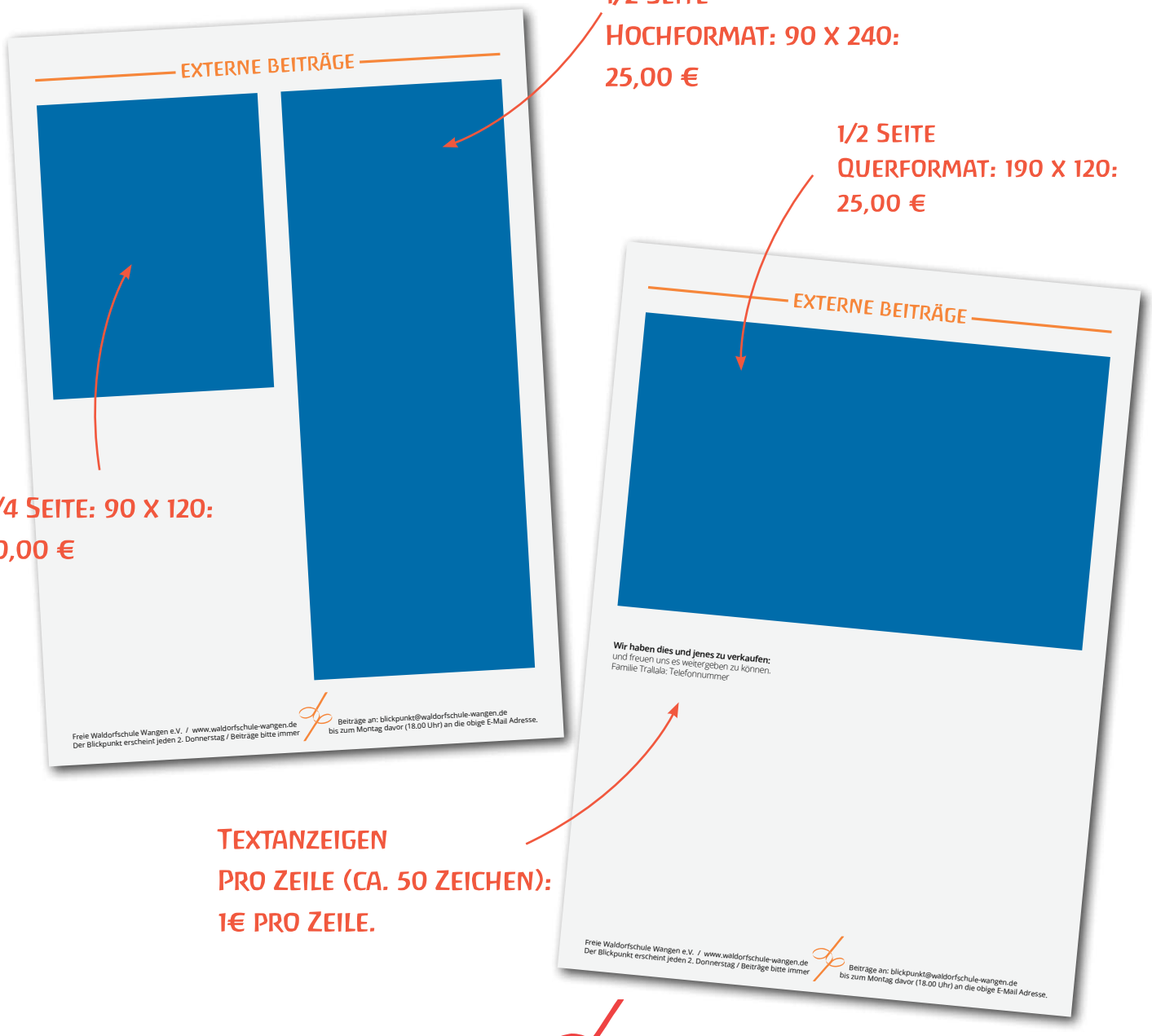
Unser Seminar für Waldorfpädagogik an der Freien Waldorfschule Ravensburg startet mit einem neuen Vorkurs als Einführung in die Waldorfpädagogik. Es werden Grundlagen in Menschenkunde, Kunst und Methodik-Didaktik vermittelt. Der Kurs hat theoretische wie auch praktische Anteile und vermittelt einen ersten Einblick in die Waldorfpädagogik.
Das Angebot findet bis zu den Pfingstferien immer montags von 16:00 bis 19:30 statt und richtet sich an alle interessierten Eltern. Es besteht die Möglichkeit - bei entsprechenden Voraussetzungen - im Hauptkurs ab Herbst die Ausbildung zur Lehrkraft an Waldorfschulen zu beginnen.
Interessierte melden sich bitte unter lehrerseminar-ravensburg@posteo.de an

EXTERNE BEITRÄGE

AB SOFORT VERÖFFENTLICHEN WIR EXTERNE BEITRÄGE GEGEN VORAUS-SPENDE. BITTE ENTRICHTEN SIE DIE BEITRÄGE ENTSPRECHEND DER ANZEIGENGRÖßE (SIEHE UNTEN) AN:

Kreissparkasse Ravensburg / IBAN: DE63 6505 0110 0000 2307 77 / BIC: SOLADES1RVB

MIT DEM VERMERK: SPENDE BLICKPUNKT ODER BAR AN DER PFORTE.

Was sind externe Beiträge:
Alle Anzeigen mit Bild oder Kleinanzeigen (nur Text) sind externe Anzeigen.
Ausnahmen sind Anfragen wie z.B. für die Schulbibliothek und andere Gesuche für den schulinternen Gebrauch.

Auch weiterhin werden wir – Jenny Poll, Pit Hartmann, Annette Jahnke und Julia Lohner – den Blickpunkt ehrenamtlich herausbringen. Gerne würden wir jedoch mehr Ausdrucke in den Klassen verteilen und uns mit den Spenden so an den Druckkosten beteiligen.